



## **Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Biberach - öffentlich -**

am 29.11.2010

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Das Gremium besteht aus Oberbürgermeister und 14 Mitgliedern

Anwesend sind

Vorsitzender:

Herr Oberbürgermeister Fettback

Mitglieder:

Herr Stadtrat Bode  
Frau Stadträtin Drews  
Herr Stadtrat Dullenkopf  
Herr Stadtrat Funk  
Herr Stadtrat Hagel  
Frau Stadträtin Handtmann  
Herr Stadtrat Heinkele  
Frau Stadträtin Kübler  
Herr Stadtrat Lemli  
Herr Stadtrat Dr. Schmid  
Herr Stadtrat Späh  
Herr Stadtrat Walter  
Herr Stadtrat Wiest  
Herr Stadtrat Zügel

Stellvertreter/in:

Herr Stadtrat Abele  
Herr Stadtrat Prof. Dr. Nuding

Gäste:

Herr Stadtrat Herzhauser

Verwaltung:

Frau Appel, Schriftführung  
Herr Ortsvorsteher Aßfalg, Stafflangen  
Herr Beck, Forstamt  
Herr Ortsvorsteher Boscher, Ringschnait  
Herr Brugger, Bauverwaltungsamt  
Herr Brunecker, Museum Biberach  
Herr Buchmann, Kulturamt  
Frau Christ, Stadtplanungsamt  
Herr Fessler, Rechnungsprüfungsamt  
Herr Kopf, Hochbauamt  
Herr Ortsvorsteher Krause, Mettenberg  
Herr Bürgermeister Kuhlmann  
Frau Länge, Ordnungsamt  
Frau Leonhardt, Kämmereiamt  
Herr Maucher, Umweltschutz  
Herr Ortsvorsteher Meier, Rißegg  
Herr Merkle, Baubetriebsamt  
Herr Morczinietz, Amt für Bildung, Betreuung und Sport  
Herr Raumel, Stadtbücherei  
Herr Rechmann, Tiefbauamt  
Herr Kulturdezernent Dr. Riedlbauer  
Herr Schulze, Liegenschaftsamt  
Herr Simon, Hauptamt  
Herr Strecker, Wirtschaftsförderung  
Herr Szollar, Volkshochschule  
Herr Walz, Gebäudemanagement  
Herr Erster Bürgermeister Wersch  
Herr Winter, Bruno-Frey-Musikschule

## Tagesordnung

TOP-Nr.	TOP	Drucksache Nr.
1.	Gute Wünsche für Herrn Kopf	
2.	Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Warthausen zur gemeinsamen Ableitung des Oberflächenwassers im Einzugsgebiet des Neuweihergrabens	208/2010
3.	Evaluation Stelle Energiemanagement	204/2010
4.	Verschiedenes	
4.1.	Einweihung Hospiz	

Die Mitglieder wurden am durch Übersendung der Tagesordnung eingeladen.  
Zeitpunkt und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurden durch Veröffentlichung im Lokalteil der Schwäbischen Zeitung am ortsüblich bekannt gegeben.

## **TOP 1    Gute Wünsche für Herrn Kopf**

OB Fettback lässt wissen, die Verwaltungsspitze sei angesichts des Schicksalsschlags, den ein leitender Verwaltungsmitarbeiter erfahren habe, betroffen. Sicher sei vielen schon der Tod der Ehefrau von Herrn Kopf bekannt. Man wünsche Herrn Kopf alles Gute und dass er die schwere Zeit mit seiner Familie gut meistere.

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 208/2010 zur Vorberatung vor.

StR Dullenkopf zeigt sich namens der CDU-Fraktion mit dem Verwaltungsvorschlag einverstanden. Er spricht die Vertragsdauer an und spricht die redaktionelle Empfehlung aus, in § 3 Abs. 1, Satz 3 den letzten Halbsatz zu streichen, der eigentlich nichts Neues aussage

StR Dr. Nuding bringt vor, man benutze eine fremde Gemarkung und er frage sich, warum Warthausen zur Kompensation verpflichtet sei. Er bittet den Beschlussantrag näher zu erläutern und fragt, ob eine weitere Gewerbefläche im Bereich des Regenüberlaufbeckens vorgesehen sei.

StR Zügel meint, die Gemeinden wüchsen zusammen und beide Partner profitierten von dem vorgesehenem Weg, der notwendig für das Gewerbegebiet sei.

StR Späh dankt Warthausen, das diese Lösung auf seiner Gemarkung ermögliche.

BM Kuhlmann sagt zu, die Anmerkung von Herrn Dullenkopf zu prüfen. Bislang sei die Entwässerungssituation Warthausens nicht gut, weshalb zum Schutz Warthausens ein Drosselbauwerk vorgesehen sei. Der Vertrag sei ein Geben und Nehmen. Der Vertrag werde am 06.12. im Gemeinderat von Warthausen und Biberach öffentlich diskutiert und sei zur Beschlussfassung vorgesehen. Wenn Warthausen nicht zustimme, habe man ein Problem.

Ohne weitere Aussprache fasst der Hauptausschuss einstimmig folgenden

**Beschluss:**

**Dem Gemeinderat wird empfohlen, gemäß dem Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.**

Dem Hauptausschuss liegt die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügte Drucksache Nr. 204/2010 zur Information vor.

StR Dullenkopf dankt für die Informationen. Bei der Stellenschaffung sei man unsicher gewesen. Die Beschreibung zeige, dass die Stelle nicht einfach sei und Hausmeister alter Art aussterben. Man benötige stattdessen hochqualifiziertes Personal. Dies müsse bei Neubauten bedacht werden, da es sich auf die Folgekosten auswirke.

StRin Kübler bezeichnet die Evaluation als sinnvoll und meint, man habe den absolut richtigen Weg eingeschlagen. Er bestätige in der Grundeinstellung, dass an qualifiziertem Personal und sinnvollen Investitionen nicht gespart werden dürfe. Sie bittet aufgrund des Vorberichts im Haushaltsplan zu den Haushaltsberatungen die Zahlen zur finanziellen Ausstattung für die erforderlichen Maßnahmen mitzuteilen. Es sei klar, dass für Energiesparmaßnahmen erst einmal Geld investiert werden müsse.

StR Heinkele meint, derartiges Personal sei nicht günstig zu haben. Weitere Projekte kämen hinzu. Aus den Erfahrungen der Gebhard-Müller-Schule könne er sagen, dass man im 6. Jahr noch immer die Anlagen optimiere. Es sei zu erwarten, dass diese Stelle auch in Biberach noch lange benötigt werde.

StR Späh meint, man habe wenige Stellen, die sich so positiv auswirkten.

StR Funk gibt zu verstehen, die FDP spreche sich immer dafür aus, das Geld dort einzusetzen, wo am meisten CO<sub>2</sub>-Reduzierung erzielt werden könne. Dabei gehe es nicht nur um CO<sub>2</sub>-Einsparungen, sondern auch um Wohlfühlargumente. Er bittet den Gemeinderat weiterhin zu informieren und nennt einen Rhythmus von zwei bis drei Jahren.

**Damit hat der Hauptausschuss Kenntnis genommen.**

## TOP 4    **Verschiedenes**

#### **TOP 4.1 Einweihung Hospiz**

StR Zügel fragt, wann die Einweihung des Hospizes vorgesehen sei.

EBM Wersch antwortet, seines Wissens sei der 07.12.10 vorgesehen.



# Hauptausschuss, 29.11.2010, öffentlich

## Zur Beurkundung:

Vorsitzender:	.....	OB Fettback
Stadtrat:	.....	Wiest
Stadträtin:	.....	Kübler
Schriftführerin:	.....	Appel
Gesehen:	.....	EBM Wersch
Gesehen:	.....	BM Kuhlmann